Ev.-luth. Gustav-Adolf-Kirchengemeinde Meppen

Ausgabe 230 | September bis November 2023

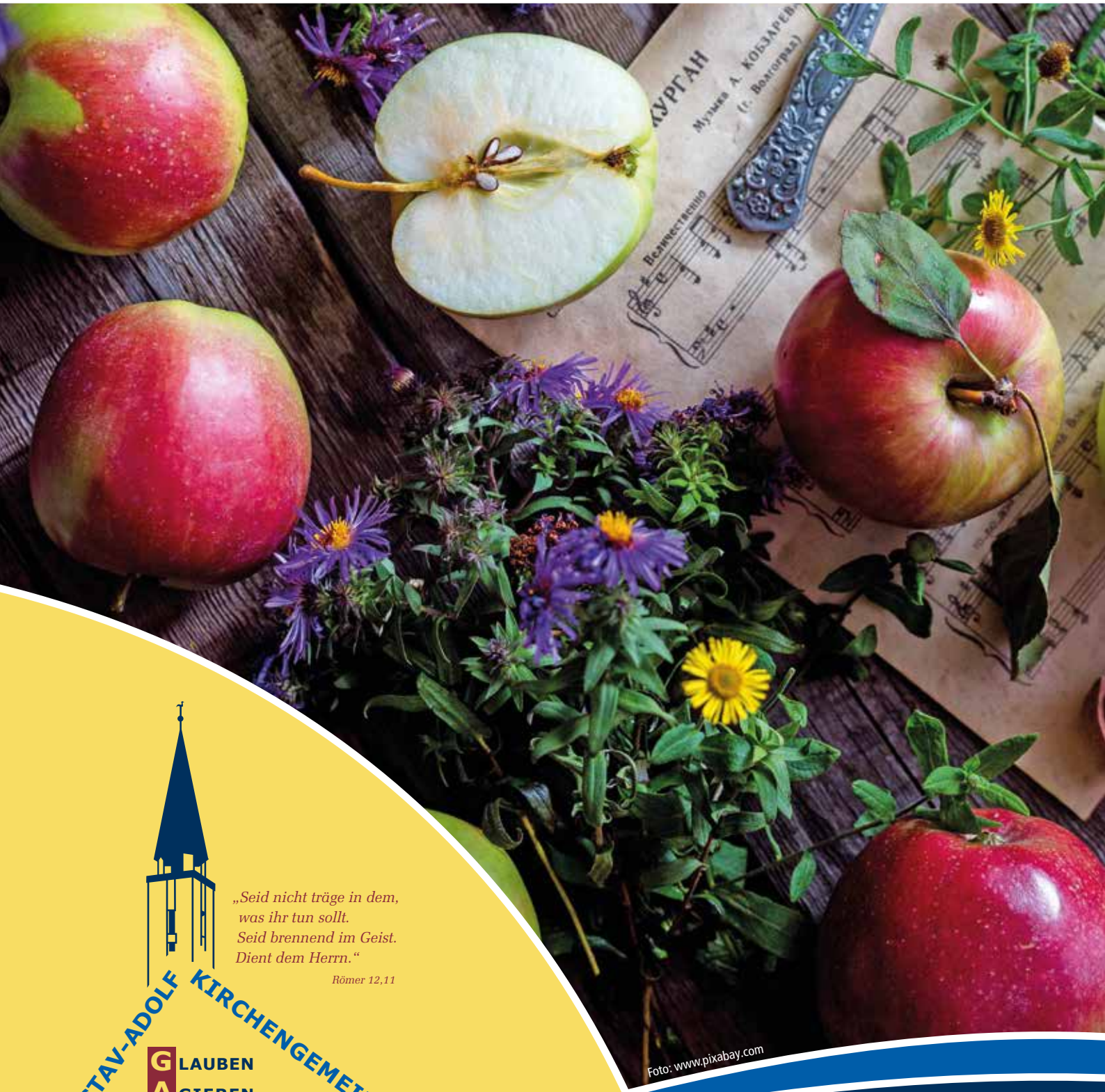


Foto: www.pixabay.com

„Seid nicht träge in dem,
was ihr tun sollt.
Seid brennend im Geist.
Dient dem Herrn.“

Römer 12,11

GUSTAV-ADOLF KIRCHENGEMEINDE

GLAUBEN
AGIEREN
KOMMUNIZIEREN

SPRACHROHR

Besinnung

Liebe Gemeinde,
eines meiner ersten Kinderbücher zum Selbstlesen war „Bunte Blumen" von Sophie Reinheimer. Hier erzählt sie liebevoll, wie denn die Blumen alle zu ihren Namen gekommen seien. Die Sonnenblume wuchs beispielsweise deshalb so hoch, weil sie sich mit ihrem Namen für etwas Besseres hielt und unbedingt ihre Namensgeberin erreichen wollte, so verlor sie aber den Kontakt zu allen anderen, die viel bescheidener waren und sich gemeinschaftlich bunter Vielfalt erfreuten. Denn sie alle hatten im Frühling vom lieben Gott ihre bunten Kleider bekommen – nur eine Blume nicht. Sie hatte alles verpasst und kam erst im Herbst völlig verschlafen aus der Erde und fror. Da war dann nur noch ein blassblauer, schlichter Stoff für wärmende Hüllen übrig. Aber da inzwischen alle bunten Blumen längst verblüht waren und das Laub der Bäume welkte, leuchteten die Herbstzeitlosen im trübe gewordenen Wetter umso mehr zur Freude der Menschen.

Herbstzeitlose Foto: Petra Heidemann

Was immer sein mag, was immer geschieht, wenn wir die Augen im Kopf, aber auch die Augen des Herzens aufmachen und uns umschauen, werden wir immer etwas entdecken, was uns einen Anlass zur Freude und zur Zuversicht und zur Hoffnung gibt – etwas, das wir bislang vielleicht übersehen oder gesehen, aber nicht wahrgenommen haben.

„Und warum sorgt Ihr Euch um die Kleidung? Schaut die Lilien auf dem Feld an, wie sie wachsen: Sie arbeiten nicht, auch spinnen sie nicht. Ich sage Euch, dass auch Salomo in aller seiner Herrlichkeit nicht gekleidet gewesen ist wie eine von ihnen. Wenn nun Gott das Gras auf dem Feld so kleidet, das doch heute steht und morgen in den Ofen geworfen wird: Sollte er das nicht viel mehr für Euch tun ...?" (Matth. 6, 28)

Grasblüte Foto: Petra Heidemann

Welch ein Kunstwerk, nein Schöpfungswerk, diese unscheinbare Grasblüte, die im gepflegten Gartenbeet als Unkraut wahrgenommen wird. Und doch erkennt man in dieser Nahaufnahme, hier liegt der Ursprung für unser Zuchtgetreide, von dem die Welternährung so abhängig ist.

Herbst – die Zeit zwischen Blühen und Vergehen, zwischen Ernte und Winterruhe für den Neuanfang.

Lebensherbst – die Zeit zwischen der Ernte pulsierenden Lebens, dessen Früchte und bunte Erinnerungen man dankbar genießen darf, und stille werdender Besinnung, Vorbereitung für den Anfang des ganz neuen Lebens.

Werden – Wachsen – Frucht bringen – Vergehen – Ruhen – neues Leben. So ist der Jahreszyklus der Natur. Matthias Claudius fasst es so zusammen:
Wir pflügen, und wir streuenden Samen auf das Land, doch Wachstum und Gedeihen steht in des Himmels Hand: Der tut mit leisem Wehen sich mild und heimlich auf und träuft, wenn heim wir gehen, Wuchs und Gedeihen drauf. Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn, drum dankt ihm, dankt, drum dankt ihm, dankt und hofft auf ihn!

Ernte heißt eben auch Erntedank.*„Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt ..."* (Joh. 12, 24), wird es nicht vielfältig Frucht bringen. Das gilt auch für uns Menschen: Keiner fällt tiefer als in Gottes Hand. Da *„ist Einer, der dies Fallen unendlich sanft in seinen Händen hält"* (R. M. Rilke, Herbsttag). Und genau hier schöpfen wir neue Lebenskraft – hier und dereinst.

Denn *„alles Fleisch ist wie Gras und alle Herrlichkeit der Menschen wie des Grases Blume. Das Gras ist verdorrt und die Blume abgefallen; aber des HERRN Wort bleibt in Ewigkeit."* Das ist aber das Wort, welches unter Euch verkündigt ist (1. Petr. 1, 24 f.).

Es grüßt alle ganz herzlich
auch im Namen von Pastor Krüger
Ihre / Eure Petra Heidemann

Inhaltsverzeichnis

Besinnung 2
Finanzierung der Kirchengemeinden ... auf zumutbarer Basis 3
„Diakonie muss den Rotstift ansetzen" 3
Kinderkleider- und Spielzeugbörse 4
Für Kinder 5
Kindertagesstätte Matthias Claudius 7
Für Jugendliche & Teamer 8
Jahresprogramm EJEB 8
Partnerschaft EmBeKo 9
Zu Gast bei Gustav-Adolf 10
Termine I
Gottesdienste II - III
Wiederkehrende Termine IV
Frauentreff 11
Mittwochskreis der Senioren 11
Seniorengymnastikgruppe 11
Tauschregal 11
Einladung zum Konfirmationsjubiläum 12
Ökum. Reformationsgottesdienst 12
Ökum. Mittagsgebet 13
Senioren-Adventsfeier 13
„mittwochs in ..." 13
Zwiegespräch 14
Viele Hände, schnelles Ende ... 15
Deutsche Romantik 16
Konzertgottesdienst – Gottesdienstkonzert 17
Freud und Leid 18
Luther-Bücherei 19
Motorradgottesdienst 20

Finanzierung der Kirchengemeinden auf zumutbarer Basis

Seit Herbst letzten Jahres hat sich die Kirchenkreissynode mit der Finanzplanung beschäftigt. Nach intensiven und konstruktiven Beratungen im Ausschuss für Haushalt und Finanzplanung erläuterte Dr. Peter Reichenbach den Synodalen am 17. Juni 2023 bei der Tagung in der Gustav-Adolf-Kirche noch einmal die Situation. Die vom Ausschuss vorbereiteten Beschlüsse wurden mit überwältigender Mehrheit gefasst.

Beschlüsse der Synode vom 17. Juni 2023

- Die Grundzuweisungen an die Kirchengemeinden werden moderat gekürzt, sodass am Ende der Planungsperiode im Jahr 2028 allen Kirchengemeinden zusammen 10% weniger Finanzmittel zur Verfügung stehen als im Jahr 2022.
  - Wie diese Mittel an die Kirchengemeinden verteilt werden, muss jetzt im Herbst beschlossen werden.
- Bei der Verwaltung wird es vorerst keine Kürzungen geben (aber s. u.).
- Die Kürzungen im Stellenplan, die sich jetzt andeuten, sollen erst in der kommenden Planungsperiode ab 2028 umgesetzt werden.
- Wenn in der laufenden Planungsperiode Stellen vorübergehend nicht besetzt werden können, sollen diese freien Mittel in die Planung einfließen.
- Das Diakonische Werk erhält im Jahr 2023 vom Kirchenkreis eine Zuweisung in Höhe von 750.000 €. Diese Summe wird bis 2028 jährlich um 2% gekürzt.
  - Da sich jetzt schon abzeichnet, dass diese Finanzierung auf Dauer nicht leistbar ist, wurde zusätzlich der später noch einmal zu überprüfende Beschluss gefasst, dass die Zuweisungen an das Diakonische Werk ab 2029 in der Tendenz bei 400.000 € liegen sollen.

„Diakonie muss den Rotstift ansetzen" – NOZ

Unter der Überschrift "Diakonie muss den Rotstift ansetzen" berichtete die Meppener Tagespost am 07.07.2023 über die Situation im Kirchenkreis und über das Ergebnis der Synode. Allein für sich betrachtet, kann der Eindruck entstehen, das Diakonische Werk müsse die Hauptlast der zurückgehenden Finanzen tragen. Das ist aber nur die eine Seite der Medaille.

64% höhere Zuweisungen von 2017 bis 2022

Auf der anderen Seite muss man sehen, dass die Zuweisungen des Kirchenkreises an das Diakonische Werk in den vergangenen sechs Jahren massiv ausgebaut wurden. Lagen sie zu Beginn der letzten Planungsperiode im Jahr 2017 noch bei ca. 475.000 €, so kletterten die Leistungen bis 2022 auf 781.000 €, immerhin eine Steigerung von 64%! Die Zuweisungen der Landeskirche an den Kirchenkreis stiegen im gleichen Zeitraum lediglich um 6 %; die Kirchengemeinden bekamen sogar nur 3 % mehr.

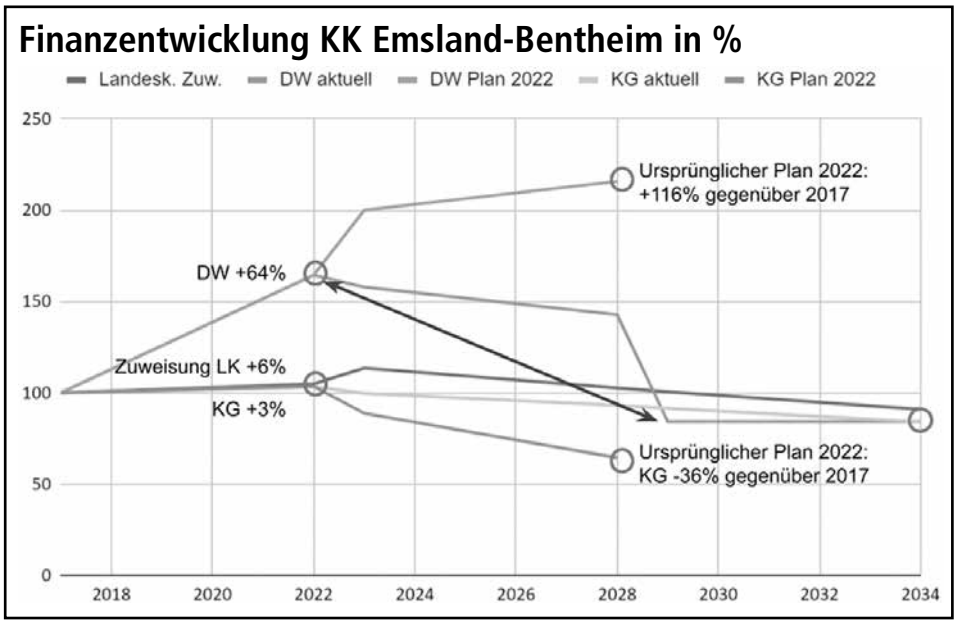
Geplant war im Jahr 2022 zunächst, dass die Zuweisungen des Kirchenkreises an das Diakonische Werk ab 2023 für 10 Jahre (!!!) auf ca. 1.000.000 € festgeschrieben werden sollten (vgl. Sprachrohr Nr. 227). Das hätte für die Kirchengemeinden bis zum Ende dieser Planungsperiode im Jahr 2028 eine Kürzung von 38% (!!!) gegenüber 2022 bedeutet. Danach – sehr dramatisch ausgedrückt – wären die Kirchengemeinden ins Bodenlose gestürzt.

Solidarität der Kirchengemeinden

Um in der laufenden Planungsperiode die beschlossenen Zuweisungen an das Diakonische Werk finanzieren zu können, sind im aktuellen Planungszeitraum ca. 1.000.000 € eingeplant, die zu einem großen Teil „erwirtschaftet" werden, weil frei werdende Stellen in den Kirchengemeinden nicht sofort wieder besetzt werden können.

Ab 2029 lässt sich unter den jetzt bekannten Bedingungen diese Finanzierung nicht mehr durchhalten. Der Kirchenkreis würde in kürzester Zeit seine Rücklagen aufbrauchen bzw. die Mitarbeiter verschleißen. Deshalb hat die Synode den Tendenzbeschluss gefasst, dass dem Diakonischen Werk ab 2029 jährlich noch 400.000 € zugewiesen werden sollten. Diese Summe scheint zum jetzigen Zeitpunkt finanzierbar.

Natürlich wäre es unverantwortlich, das Diakonische Werk im Jahr 2029 von 678.000 € aus dem Vorjahr auf 400.000 € zu kürzen. Deshalb soll das Diakonische Werk die Zeit nutzen, Überlegungen anzustellen, wie man mit 400.000 € Zuschuss aus Kirchensteuermitteln, die ja auch schon eine



erhebliche Summe sind, wirtschaften kann. Für diesen Planungsprozess stehen nicht abgerufene Finanzmittel aus dem Stellenplan und aus der Rücklage zur Verfügung, immerhin ca. 1.000.000 € (siehe Grafik Seite 3).

Hausaufgaben

Es kann allerdings auch für die übrigen Arbeitsfelder im Kirchenkreis nicht weitergehen wie bisher. So liegen bei den Kirchengemeinden die Flächen der Gebäude 85 % über dem, was die Landeskirche in ihren Richtlinien vorgibt. Allerdings wurden diese Vorgaben bei den Genehmigungsverfahren offensichtlich nicht ernst genommen. Denn keines der Gebäude kann ohne landeskirchliche Genehmigung errichtet bzw. ausgebaut worden sein.

Jetzt müssen Wege gesucht werden, diesen Bestand so abzubauen, dass gemeindliches Leben nicht gefährdet wird. Was braucht eine Kirchengemeinde? Was braucht eine Region? Wie können Kirchengemeinden zusammenarbeiten?

Und auch beim Kirchenkreis und der Verwaltung muss sich etwas tun. Zurzeit werden 26,6 % des Finanzvolumens in diesem Arbeitsfeld ausgegeben. Ohne Veränderungen würde sich dieser Anteil in der Zukunft auf über 30 % erhöhen. Alle Verantwortlichen sind sich einig, dass auch hier Einspareffekte erzielt werden müssen.

Pastor Ralf Krüger

Samstag, 07. Oktober 2023,
8.30 - 11.00 Uhr

im Jugend- und Gemeindehaus
der Gustav-Adolf-Kirchengemeinde
Herzog-Arenberg-Straße 14, 49716 Meppen

Verkauft werden u. a.
gut erhaltene Kinderbekleidung, Umstandsmode, Kinderspielzeug, Kinderwagen, Autositze, Fahrradsitze, Fahrräder, Dreiräder, Reisebettchen etc.

Wer o.g. Sachen verkaufen möchte,
lässt sich bitte von **Frau Lober** eine Verkaufsnummer geben,
Mobil: 0160 8308571 (Anruf oder Whatsapp).

Diese Nummer muss dann **(bitte NICHT mit Nadeln)** unter Angabe der Kleidergröße und des Verkaufspreises gut sichtbar an den zu verkaufenden Gegenständen befestigt werden.

Abgabe der zu verkaufenden Gegenstände:
Fr., 06. Oktober 2023, **15.00 - 17.00 Uhr,** im Gemeindehaus

Abholung der nicht verkauften Gegenstände:
Sa., 07. Oktober 2023, **15.30 - 16.00 Uhr,** im Gemeindehaus

10 % des Verkaufserlöses gehen zugunsten der Jugend- und Gemeindearbeit der Gustav-Adolf-Kirchengemeinde.

Nicht abgeholte Gegenstände werden für eine soziale Einrichtung in Meppen gespendet !

Wir übernehmen keine Haftung für abhanden gekommene Sachen.

SERVICE, PRODUKTVIELFALT, INDIVIDUALITÄT!

STEIN-DESIGN
EKKEL
Industriesr. 34
49716 Meppen
Tel. 05931 - 49 67 490
E-Mail: stein-design-ekkel@web.de
www.stein-design-ekkel.de

Unsere Leistungen:
- Grabsteine
- Steinmetzarbeiten
- Mauerwerksanierung
- Fassaden
- Fliesenverlegung
- Küchenarbeitsplatten
- Badsanierung
- Bäder aus Naturstein
- Restaurierungen

Gottesdienst mit kleinen und großen Leuten

Am 3. Sonntag des Monats – Ausnahmen bestätigen die Regel – findet um 10:00 Uhr in der Gustav-Adolf-Kirche der „Gottesdienst mit kleinen und großen Leuten" statt. Auch wenn es diese Gottesdienste schon seit Jahren bei uns gibt, fragt sich mancher:

Was ist das denn?

Ganz einfach: „Gottesdienste mit kleinen und großen Leuten" sind ein Angebot für Jüngere, für Junggebliebene und auch für (etwas) Ältere – egal, ob sie als Familie kommen, mit Freundinnen und Freunden oder auch alleine. Wenn es irgendwie passt, sind alle eingeladen, aktiv mitzumachen. Und wir haben die Jüngeren etwas mehr im Blick als an den anderen Sonntagen.

Sommerferien 2023:

Für den Gottesdienst in den diesjährigen Sommerferien hatte sich das Team etwas Besonderes ausgedacht: Alle, die am Gottesdienst teilnahmen, bekamen einen kleinen „Ferienkoffer" mit guten Wünschen, einer kleinen Stärkung und mit einer Bitte: Schickt uns doch bitte einen Gruß ins Gemeindehaus – ganz gleich, ob Ihr verreist oder ob Ihr Euch zu Hause erholt. Schreibt eine Postkarte, schickt Fotos per WhatsApp, meldet Euch! Das Ergebnis war dann an der Pin-Wand im Eingangsbereich des Gemeindehauses zu sehen.

Die nächsten Gottesdiensttermine:

- **17.09.2023:** Wir sind noch in der Planung.
- **01.10.2023:** (Ausnahme) Abendmahlsgottesdienst mit kleinen und großen Leuten zum Erntedankfest

Nach den Herbstferien ...

... geht es auf Weihnachten zu. **Julia Uhlenwinkel bereitet mit Kindern dafür ein Krippenspiel vor (s. nächste Seite).** Dann treffen sich am 24. Dezember um 15:30 Uhr ganz viele kleine und große Leute, jüngere und ältere, zu einem fröhlichen Weihnachtsgottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche. Aber bis dahin wird doch noch ein bisschen Zeit vergehen.

Euer Team für den „Gottesdienst mit kleinen und großen Leuten" Christina Grünefeld, Martina Kannegießer, Rike Kollesch, Verena Schulte, Ralf Krüger

Schaut doch mal vorbei!

www.gak-meppen.org
oder in den Sozialen Netzwerken
wie Facebook und Instagram
(siehe QR-Codes unten)

GAK
www.gak-meppen.org

gakmeppen

jugendgak

September 2023

Jesus Christus spricht:
Wer sagt, denn Ihr, dass ich sei?
Mt 16,15

www.IHRHochzeits.DJ
DJ FK FRANK KRUMMEN
■ Profi DJs / DJ-Pool
■ GEMA-lizensiert
■ DJ-Führerschein
■ > 20 Jahre Berufserfahrung
■ bis zu 250 Gigs pro Jahr
■ persönliches Vorgespräch
■ Künstlervermittlung
■ DJ-Notdienst
■ Fotobox
■ Video DJ / VDJ
■ Luftaufnahmen mit der Drohne
■ Hochzeitsfotografie
■ Musik- & Lichtanlagen
■ Ambientebeleuchtung
■ Feuerwerk ... u.v.m.
MOBIL 0160-720 1863
www.Eventservice-Krummen.de ■ www.ihrhochzeits.dj

Gesucht: Engel – Hirten – Maria & Josef ... und ein Esel

Musikalisches Krippenspiel für Kinder an Heiligabend

Was wäre der 24. Dezember ohne Weihnachtsgeschichte? –

Auch in diesem Jahr werden wir am Heiligen Abend die Geburt des Christkindes beim Krippenspiel-Gottesdienst live miterleben – diesmal aus der Perspektive des alten Esels Balduin. „Das kann doch wohl nicht sein!", denkt er, als in seine Futterkrippe einfach und ohne Vorwarnung ein neugeborenes Baby gelegt wird. Balduin ist entsetzt. Seine Vermutung, dass ihn sowieso niemand beachtet und dass auch Gott ihn vergessen hat, hat sich nun endgültig bestätigt. Ob er trotzdem noch herausfindet, dass dort in seiner Krippe eigentlich ein riesengroßes Weihnachtsgeschenk versteckt ist, wird am 24. Dezember um 15:30 Uhr in der Gustav-Adolf-Kirche zu erleben sein.

Für die Gestaltung des **Krippenspiel-Musicals „Das kann doch wohl nicht sein!"** suchen wir Kinder im **Alter von 6 bis 12 Jahren,** die Lust haben mitzumachen. Geprobt wird **vom 02. November an** bis zur Aufführung am Heiligabend **immer donnerstags von 16:00 -17:00 Uhr** im Gemeindehaus unter der Leitung von Popkantorin Julia Uhlenwinkel. Zusätzlich findet eine Generalprobe am 23.12. um 10:00 Uhr in der Kirche statt.

Gesucht werden vor allen Dingen kleine Sänger/-innen und Schauspieler/-innen oder die, die es noch werden wollen. Ebenfalls bitten wir aber auch alle Jugendlichen und Erwachsenen, die Lust und Zeit haben, bei den Proben und bei der Aufführung zu helfen, sich zu melden. Die einzige Voraussetzung, die mitzubringen ist, ist der Spaß am gemeinsamen Vorbereiten! – Also, herzlich willkommen!

Um besser planen zu können, bitten wir um vorherige Anmeldung bei Frau Pfeifer im Gemeindebüro unter Telefon 05931 6688 (Di. 15 - 17 Uhr, Do. 9 - 11 Uhr) oder online unter: https://www.formulare-e.de/f/krippenspiel-gustav-adolf-kirche-meppen-2023

Alle weiteren Fragen beantwortet gerne Popkantorin Julia Uhlenwinkel unter der Telefonnummer 0152 03753501 oder per Mail: julia.uhlenwinkel@evlka.de

• Gesichtsbehandlungen für Sie und Ihn
• Ganzkörpermassagen: Ayurveda-Massage • Lomi Lomi-Massage • Hot Stone-Massage
• Maniküre / Pediküre • Haarentfernung • Tages- und Abend-Make up
Termine nach Vereinbarung 05931 29700
Heideweg 33 A • 49716 Meppen • info@verwoehnt-verschoent.de • www.verwoehnt-verschoent.de
KOSMETIKSTUDIO KB VERWÖHNT & VERSCHÖNT by KATHARINA BORKER

„Gemeinsam sind wir stark“

Entlassungsgottesdienst der Vorschulkinder am 30.06.2023

Wie jedes Jahr ist die Vorbereitungszeit für unsere Vorschulkinder eine aufregende Zeit mit vielen Proben und häufigem Üben.

Zu dem Lied: „Wir feiern heut ein Fest“ zogen unsere Vorschulkinder in die Kirche ein. Nach der Begrüßung durften unsere „Großen“ zeigen, was sie vorbereitet hatten. Da unser Gottesdienst „Gemeinsam sind wir stark“ zum Thema hatte, führten die Vorschulkinder mit viel Freude die Geschichte „Swimmy“ vor. Diese Geschichte erzählt von guten Freunden und deren Zusammenhalt.

Im weiteren Verlauf des Gottesdienstes segnete Pastor Krüger „unsere“ Kinder. Die Fürbitten wie „Dank“, „Bitte“ und „Klage“ wurden vorgetragen. Im Anschluss an das Vaterunser und den Segen zogen unsere Vorschulkinder aus der Kirche aus.

Nachmittags ging es mit dem Abschiedsfest für die Vorschulkinder und ihre Eltern noch weiter. So verbrachten sie im Kindergarten noch einmal gemeinsam einen schönen Nachmittag. Nach einer Begrüßung gab es Kaffee und Kuchen, danach fand eine „Holzbretter-Malaktion“ statt, auch ein Geschicklichkeitsspiel bereitete allen viel Freude. Mit herzlichen Worten überreichten die Eltern der Vorschulkinder ihre Abschiedsgeschenke an das Kindertagesstätten-Team.

Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Im Stuhlkreis haben die Kinder ihre Portfolio-Mappen als Erinnerung an ihre Zeit in unserer Kindertagesstätte bekommen, gemeinsam mit ihren Eltern konnten sie dann die vielen Fotos und Bilder von Aktionen anschauen und sich an all das erinnern.

Das alljährliche Ritual, der sog. „Rausschmiss“, durfte natürlich nicht fehlen.
Alle Kinder warteten gespannt darauf.

Es war ein gelungener Nachmittag, bei dem alle Beteiligten ihren Spaß hatten. Für die meisten Kinder war dieser Tag ihr letzter in der Kindertagesstätte. Einige kamen allerdings noch weiter bis zu den Schließungstagen.

Wir wünschen Euch alles Gute und viel Freude in der Schule

Irina Mik

Fotos: Kita Matthias Claudius

Kindertagesstätte Matthias-Claudius
der Ev.-luth. Gustav-Adolf-Kirchengemeinde

Impressionen Abschlussfest

Fotos: Kita Matthias Claudius

Teamer-Crashkurs 2023 in Planung

Teamer v. l.: Michelle Sachs, Paul Bresan, Sven Meyering, Nils Harthold und Caroline Lüders

Am **23. und 24. September 2023** soll endlich wieder der Teamer-Crashkurs stattfinden, um allen Interessierten einen ersten Einblick in die Ev. Jugendarbeit bei uns in der Gemeinde zu geben. Erste pädagogische Kompetenzen und viel Spaß & Austausch warten auf alle Teilnehmenden. Vor kurzem hat sich darum schon einmal das Team für erste Planungen getroffen. Alle freuen sich bereits auf die gemeinsame Zeit!

Paul Bresan

Das steht an

23./24.09.2023	**Teamer-Crashkurs**
06./07.10.2023	**Konfi-Freizeit Taufe**
10./11.11.2023	**Konfi-Freizeit Abendmahl**

Evangelische Jugend Emsland-Bentheim (EJEB)

Wo bekommt Ihr alle Infos?

Hier: www.ejeb.de!

Bei Rückfragen meldet Euch gerne bei Euren Teamern.

Termine EJEB 2023

OKTOBER

14.-21.10.2023
Ü-18 Freizeit - St. Georgen, Südtirol

NOVEMBER

04.11.2023
Sprengeljugendkonvent - Papenburg

18.-19.11.2023
Kirchenkreisjugendkonvent - Sögel

DEZEMBER

17.12.2023
Weihnachtsmarkt - KKJD Meppen

Konfirmandenunterricht

Beginn der neuen Kurse für die Vorkonfirmanden nach den Herbstferien

2025 in den Ruhestand gehe, starten wir jetzt mit zwei Konfirmandenjahrgängen. Denn ich möchte die Jugendlichen, mit denen ich den Unterricht beginne, auch zur Konfirmation führen.

Eingeladen sind die Jugendlichen, die vom Sommer 2010 bis Herbst 2012 geboren wurden. Das sind diejenigen, die nach den Sommerferien in die 6. und in die 7. Klasse gehen. Bei diesen beiden Jahrgängen soll es dann aber auch bleiben. Diejenigen, die jetzt in die 5. Klasse kommen, werden nach den Sommerferien 2025 zum Konfirmandenunterricht eingeladen. Dann ist auch klar, welche Perspektive für die Wiederbesetzung der Pfarrstelle besteht.

Wer am 18. August nicht dabei sein konnte, sich aber für den Unterricht interessiert, oder wer keine Einladung bekommen hat

- manchmal ist die Gemeindegliederkartei nicht ganz vollständig
- der kann sich jetzt gern auch noch im Gemeindebüro oder im Internet informieren.

www.konferechtcool.de

Das Büro ist dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr und donnerstags von 9.00 bis 11.00 Uhr und von 15.00 bis 17.00 Uhr besetzt. Auf der Internetseite findet man alle Infos.

Vier Wochenenden im zweiten Unterrichtsjahr

Im zweiten Unterrichtsjahr findet der Konfirmandenunterricht an vier Wochenenden statt, die wesentlich von den jugendlichen Teamern mit organisiert und gestaltet werden. Der für den 23. und 24. September geplante "Teamer-Crashkurs" dient auch der Vorbereitung auf die Konferfreizeiten.

Auch die Hauptkonfis können alle Infos im Internet noch einmal nachlesen.

Johannes Fichtner Fotostudio J|F photography

Robert Koch Ring 43
49716 Meppen
Tel.: 05931 4980711
https://johannes-fichtner.de

Dein Familienfotograf in Meppen / Nödike

- Hochzeitsfotograf
- Portraitfotograf
- Pass- & Bewerbungsfotos
- fotografische Sterbebegleitung
- Fotorestauration & Fotoreparatur
- Wandbilderservice
- Fotoprodukte
- Grabbildservice
- Porzellanfotos

Liebe Gemeinde,
heute möchte ich Ihnen gerne eine Hilfsaktion aus der Diakonie im Evangelisch-lutherischen Missionskreis Kondoa, Tansania erzählen.

Die Vorsitzende des Diakonie-Ausschusses heißt Diana Mboya. Sie war in ihrem ersten Beruf Diakonin der Diözese Dodoma zuständig für die evangelisch-lutherischen Gemeinde Kondoa. Als diese Stelle wegen fehlender Finanzen aufgelöst wurde, studierte Frau Mboya auf das Lehramt für Grundschulen. Seitdem unterrichtet sie an einer Grundschule in Kondoa. Diana Mboya ist im Herzen stets Diakonin geblieben und hat immer wieder in besonderen Fällen für Hilfe gesorgt. So auch jetzt als ehrenamtliche Vorsitzende der Diakonie in Kondoa.

Mohamed aus Kondoa

Von schrecklichen Schmerzen geplagt, kam Mohamed eines Tages zu Diana nach Hause und bat um Hilfe. Dies war ungewöhnlich, denn Mohamed war Muslim und seine Familie hatte ihm streng verboten, Diana Mboya um Hilfe zu bitten. Sie war doch Christin. Das war Mohamed egal. Er hatte schon von vielen guten Taten gehört, kannte die Lehrerin aus der Schule, und er wollte doch Hilfe. Er wusste, zu Hause konnte ihm niemand helfen. Geld hatte seine Familie auch nicht, um Mohamed im Krankenhaus untersuchen zu lassen. Mohamed hatte ein riesengroßes Gewächs in der Kniekehle und furchtbare Schmerzen. Er blieb in der nächsten Zeit bei Diana zu Hause, da seine Familie ihn nicht mehr aufnehmen wollte. Jetzt begann die eigentliche Arbeit der Diakonin. Sie brauchte Geld für die anstehenden Untersuchungen und Behandlungen. Also klopfte sie an die Türen von muslimischen Familien, Freunde von Mohamed. Keiner stand ihm bei. Daraufhin startete sie einen Aufruf in ihrer Gemeinde, erzählte von dem Schicksal Mohameds und bat um Spenden. Die Fahrt nach Dodoma spendete die Evangelische Kirche – und dann waren auf einmal viele Gemeindeglieder bereit, die Kosten im Mkapa-Hospital in Dodoma für die Behandlung des Jungen mitzutragen. Dort stellte man die schreckliche Diagnose Krebs. Für alle, auch die Eltern, ein Schock. Aber der 8-jährige Junge hat sich nicht unterkriegen lassen. Das Bein musste entfernt werden. Gepflegt haben ihn die Verwandten von Diana. Immer wieder telefonierten auch die Eltern mit dem Krankenhaus. Ihre starre Haltung legte sich. Mit einem Lachen im Gesicht kam Mohamed in sein neues Zuhause, in Dianas Familie zurück. Sofort war ihm klar, dass er sich bei den vielen Spendern bedanken muss und bat Diana, ihn mit in die Kirche zu nehmen. Wie mir die Diakonin berichtete, wurde es ein hoch emotionaler Gottesdienst.

Mohamed war fast glücklich, er vermisste seine Familie. Längst war mit seinen Eltern abgesprochen, dass sie als Überraschung in Diana Mboyas Haus auf ihren Sohn warten würden. Sie bedankten sich mit Gebeten, Worten und einem kleinen Geschenk, einem Umhang mit einem Spruch – Liebe deinen Nächsten – bei Dianas Familie. Die Freude währte nicht lange. Mohamed hatte schon überall Metastasen und verstarb drei Monate später. Ein Dankgottesdienst wurde gefeiert mit allen Spendern, Helfern und Vertretern des Mkapa-Hospitals, das die Operation kostenlos durchgeführt hatte.

Mohamed mit dem Diakonie-Team

An dieser Stelle ist es mir wichtig, auch noch einmal all denen Danke zu sagen, die es mit ihren Spenden Pastor Mgilitwe ermöglichen, seine Fortbildung anzutreten.

Im nächsten Sprachrohr werde ich von unseren Schülern berichten, die durch Ihre Spenden eine Schul- oder Handwerksausbildung gemacht oder sogar studiert haben.

Heute nun möchte ich wieder einmal um Schulgeld für zwei Schülerinnen bitten, die in die Embeko Secondary School in Kondoa gehen möchten.

Sie werden von Klasse 8 - 11 dort unterrichtet und leben in der Mädchenunterkunft, da ihre Eltern Viehhirten sind.

Die Kosten liegen bei pro Jahr 550,00 €, die Ausbildung dauert vier Jahre. Jeder, auch ein kleiner Spendenbetrag hilft ein Stück weiter, den Mädchen die so wichtige Chance auf Bildung zu geben.

Gott segne Sie.
Ihre / Eure Marga Pradel
E-Mail: embeko@web.de

Sie können Ihre Spende für die Partnerschaft auf folgendes Konto einzahlen:

Unser Konto für Ihre Spende lautet:
Kirchenkreis Emsland-Bentheim • IBAN: DE78 2665 0001 0000 0558 30 • BIC: NOLADE21EMS

Verwendungszweck:
13400-7227 GAK Schulgeld Schülerinnen

Mit der Angabe Ihrer Adresse können wir Ihnen eine Spendenquittung ausstellen.

Briefwechsel Stanley Tabulu – Marga Pradel

Stanley Tabulu ist der Assistent des Bischofs Ndossa

Tabulu:
Ja, Mama Marga, unser Bischof ist krank, er hat während des Pastorenurlaubs im Serengeti-Nationalpark einen leichten Schlaganfall erlitten. Es geschah am 16. August 2023. Er erhielt Erste Hilfe in der Serengeti-Apotheke, weil sein Blutdruck sehr hoch war, und der Druck sank. Wir mussten den Flug von dort in der Serengeti zum Flughafen Arusha antreten. Dann fuhren wir mit dem Krankenwagen zum Kcmc. Derzeit verbessert sich sein Zustand. Er kann sprechen und hat begonnen, Gelenk-übungen zu machen. Seine rechte Hand und sein rechtes Bein waren gelähmt. Aber der Arzt sagte uns, dass er sich erholen würde. Vielen Dank, dass Sie weiterhin für uns beten.
Euer Assistent des Bischofs, Stanley Tabulu

Tabulu:
Vielen Dank, meine Freunde, für Eure Gebete. Heute fahren wir nach Arusha zur ElLCT-Generalversammlung, bei der wir die spirituelle, soziale und wirtschaftliche Entwicklung der Kirche bewerten werden. Das Treffen begann gestern, als wir 60 Jahre nach der Gründung von ELCT feierten. Heute befassen wir uns mit dem Gesamtvorstand. Und morgen werden wir eine Generalversammlung abhalten, bei der der neue Vorsitzende Bischof für ElLCT ausgewählt wird. Unserem Bischof Ndossa geht es nach und nach besser. Wir hoffen, dass es ihm bald wieder gut geht. Bitte beten Sie weiterhin für uns.
Euer Assistent des Bischofs, Stanley Tabulu

Tabulu:
Guten Morgen und einen gesegneten Sonntag!
Liebe Mama Marga,
vielen Dank für Ihre Gebete und Grüße. Ja, ich habe an der Hauptversammlung in Arusha teilgenommen. Bischof Alex Malasusa wurde der neue Vorsitzende Bischof für ElLCT. Bischof Ndossa geht es besser, und er führt nun gemeinsame Übungen durch. Ich war die ganzen Tage bei ihm, seit er das Problem hatte. Aber jetzt bin ich schon wieder zurück in Dodoma. Morgen werde ich in Dodoma Gottesdienst feiern. Bitte, beten Sie weiterhin für Bischof Ndossa, damit er bald genesen kann.
Vielen Dank, Euer Stanley

Pradel:
Lieber Stanley,
ich freue mich über Ihre Nachricht von ELCT-Bischof Malasusa. Er ist ein feiner Mann. Ich weiß, dass er Ihrer Diözese mit Gottes Hilfe helfen kann. Aber auch Sie sind in einer ganz herausragenden Lage, und wir werden für Sie und Ihren Bischof beten.
Schönen Sonntag und Gott segne Dich. Amen
Grüße Deine Frau. Eure Marga

Zu Gast bei Gustav-Adolf

Seit einigen Wochen nutzen evangelischen Christen aus Rumänien am Sonntag und am Donnerstag vorübergehend die Gustav-Adolf-Kirche und das Gemeindehaus.

Bild von Tep Ro auf Pixabay

Der Gottesdienstsaal der rumänischen Geschwister erlitt bei dem starken Regen in den vergangenen Wochen einen massiven Wasserschaden. Bis die Spuren des Wasserschadens beseitigt sind, ist der Kirchenvorstand unserer Kirchengemeinde gern bereit, Kirche und Gemeindehaus gastweise zur Verfügung zu stellen.

Zur rumänischen Gemeinde gehören knapp 120 getaufte Christen. In der Regel nehmen zwischen 100 und 130 Personen regelmäßig an den Gottesdiensten teil. Parallel zum Gottesdienst für die Erwachsenen wird auch ein Kindergottesdienst angeboten, den etwa 50 Mädchen und Jungen besuchen.

Pastor Ralf Krüger

Monatsspruch Oktober 2023

Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein; sonst betrügt Ihr Euch selbst.

Jak 1,22

Neubau | Umbau | Sanierung
Ich erstelle gerne ein Angebot!
Elektroinstallationen | Gebäudetechnik | Lichtsysteme | Smart Home | Gartenbeleuchtung
Reparaturservice | E-CHECK | Ladestationen für E-Fahrzeuge | Hausgeräte | Photovoltaik
ELEKTRO SAYK
MEISTERBETRIEB GmbH & Co. KG
Wesuweer Straße 57 | 49733 Haren (Ems) | Telefon: 05932 5059650 | Telefax: 05932 5059649 | Mobil: 01520 4328818 | info@elektro-sayk.de | www.elektro-sayk.de

Ev.-luth. Gustav-Adolf-Kirchengemeinde

Herzog-Arenberg-Straße 14 · 49716 Meppen
Büroöffnungszeiten:
Di., 15:00 -17:00 Uhr und Do., 9:00 - 11:00 Uhr
Telefon: 05931 6688
www.gak-meppen.org

Ralf Krüger, Pastor	05931	5900341
	Handy: 0175	5466274
Andrea Pfeifer	05931	6688
Friedrich Trautwein, Küster		s. o. Büro
Friedhof		s. o. Büro

Spendenkonto:
Empfänger: Ev.-luth. Kirchenkreisamt Meppen
Sparkasse Emsland
IBAN: DE78 2665 0001 0000 0558 30, BIC: NOLADE21EMS
Emsländische Volksbank
IBAN: DE42 2666 0060 0120 7776 00, BIC: GENODEF1LIG
Verwendung: Gustav-Adolf-Kirche und Spendenzweck

Kindertagesstätte Matthias Claudius Tel.: 05931 6608
Arnold-Blanke-Str. 13 · Leiterin: Sabine Neehoff

Luther-Bücherei Tel.: 05931 3163
Herzog-Arenberg-Straße 14 · Leiterin: Angelika Schneiders
Öffnungszeiten: Di. 15 - 18 Uhr, Do. 15 - 18 Uhr, So. 11 - 12 Uhr

Förderverein Tel.: 05931 6688

e-mail: gakmeppen@googlemail.com
pastor.ralf.krueger@gmail.com
lubue.gakmeppen@gmai.com
gak.solar.gbr@gmail.com
socials.gakmeppen@gmail.com
jugendgak@gmail.com

Impressum

Herausgeber: Ev-luth. Gustav-Adolf-Kirchengemeinde
Herzog-Arenberg-Straße 14 · 49716 Meppen
Redaktion: Pastor Ralf Krüger (V.i.s.d.P.), Christine Kock und Petra Heidemann (Lektorat)
Anschrift der Redaktion: Herzog-Arenberg-Str. 14 · Meppen
gakmeppen@googlemail.com · www.gak-meppen.org
Gestaltung, Layout: Christine Kock
Druck: MEPprint · Schulze-Delitzsch-Str. 5 · 49716 Meppen
Auflage: 500. Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier zur Bewahrung unserer Umwelt.
Der Gemeindebrief „Sprachrohr" erscheint vierteljährlich.
Der Einsendeschluss für Texte und Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe 231 ist der 31. Oktober 2023.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung, die Redaktion behält sich das Recht auf Auswahl und Veränderung vor.

Superintendentur

Dr. Bernd Brauer, Superintendent	05931	490976
Brigitte Siemoneit, Büro Suptur	05931	490976
Fax der Superintendentur	05931	490977

Diakonie caritas

Telefon-Nummer der Sozialstation 88 23 32

Evangelisch-lutherische Gustav-Adolf-Kirchengemeinde Meppen

Terminübersicht für die Ausgabe Nr. 230
September bis November 2023

Termine

10.09.23	Gottesdienst in Solidarität mit Frauen
17.09.23	Konzert „Deutsche Romantik" Nds. Vokalensemble
01.10.23	Abendmahlsgottesdienst mit kleinen und großen Leuten zum Erntedankfest
08.10.23	Themengottesdienst zum Musical „Martin Luther King" mit Just for Fun und Projektchor
15.10.23	Motorradgottesdienst zum Abschluss der Saison
22.10.23	Goldenes, Eisernes und Diamantenes Konfirmationsjubiläum
31.10.23	Reformationsgottesdienst in der St.-Paulus-Kirche Bültel / Krüger / Rebers / Wellbrock Predigt: Pastor Hajo Rebers
02.11.23	Beginn der Krippenspielproben
07.11.23	Beginn Vorkonfirmandenunterricht
09.11.23	Gedenkfeier zur Reichsprogromnacht
11.11.23	Chormusical Martin Luther King in Lingen
19.11.23	Volkstrauertag
22.11.23	Buß- und Bettag 15:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst für Senioren in der Gustav-Adolf-Kirche 17:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst für beide luth. Kirchengemeinden in der Gustav-Adolf-Kirche

Die Kirchenvorstände der Bethlehem- und der Gustav-Adolf-Kirchengemeinde beschlossen im Herbst 2021, dass die Buß- und Bettagsgottesdienste abwechselnd in einer der lutherischen Kirchen gefeiert werden sollen. In diesem Jahr feiern wir in der Gustav-Adolf-Kirche, Pastor Krüger leitet den Gottesdienst, Pastor Heldt hält die Predigt.

26.11.23	Ewigkeitssonntag
26.11.23	1. Advent Aktion „Brot für die Welt"
13.12.23	Senioren-Adventsfeier

HOSPIZ-HILFE MEPPEN E.V.
Ludmillenstraße 4 - 6 • 49716 Meppen
Telefon (0 59 31) 84 56 80
e-mail: hospiz-meppen@gmx.de • www.hospiz-meppen.de

Wir sind für Sie da!
Täglich unter der Telefonnummer
0800 - 111 0 111
TelefonSeelsorge

Sonn- und Feiertagsgottesdienste

So., 03.09.2023	10:00 Uhr	**Abendmahlsgottesdienst**	Heidemann
So., 10.09.2023	10:00 Uhr	**Gottesdienst in Solidarität mit Frauen**	Heidemann & Team
So., 16.09.2023	10:00 Uhr	**Gottesdienst mit kleinen und großen Leuten**	Team
So., 24.09.2023	10:00 Uhr	**Musikalischer Gottesdienst**	Krüger
So., 01.10.2023	10:00 Uhr	**Erntedankgottesdienst mit kleinen und großen Leuten**	Team
So., 08.10.2023	10:00 Uhr	**Themengottesdienst zum Musical Martin Luther King mit Just for fun und Projektchor**	Krüger
So., 15.10.2023	10:00 Uhr	**Motorradgottesdienst zum Abschluss der Saison**	Krüger
Beginn der Herbstferien			
So., 22.10.2023	10:00 Uhr	**Goldenes, Eisernes und Diamantenes Konfirmationsjubiläum**	Krüger
So., 29.10.2023	10:00 Uhr	**Predigtgottesdienst**	Theilen
Reformationstag			
Di., 31.10.2022	**10:30 Uhr**	**Reformationsgottesdienst in der St.-Paulus-Kirche** Predigt: Pastor Hajo Rebers	Bültel / Krüger / Rebers / Wellbrock
Ende der Herbstferien			
So., 05.11.2023	10:00 Uhr	**Abendmahlsgottesdienst**	Heidemann
So., 12.112023	10:00 Uhr	**Predigtgottesdienst**	Krüger
Volkstrauertag			
So., 19.11.2023	10:00 Uhr	**Predigtgottesdienst**	Scarlett & Team
Buß- und Bettag			
Mi., 22.11.2023	15:00 Uhr	**Abendmahlsgottesdienst mit dem Seniorenkreis** in der Gustav-Adolf-Kirche	Krüger
	17:00 Uhr	**Gemeinsamer Abendmahlsgottesdienst** der Gustav-Adolf- und Bethlehem-Kirchengemeinde in der Gustav-Adolf-Kirche	Krüger / Heldt
Ewigkeitssonntag			
So., 26.11.2023	10:00 Uhr	**Abendmahlsgottesdienst** Erinnerung an die Verstorbenen des letzten Kirchenjahres	Krüger
	15:00 Uhr	**Andacht auf dem Friedhof Hüttenstraße**	Krüger
1. Advent			
So., 03.12.2023	10:00 Uhr	**Abendmahlsgottesdienst zur Eröffnung der Aktion „Brot für die Welt“** – anschl. Kirchenkaffee und Informationen zur Aktion „Brot für die Welt“	Krüger

Zum Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen.

SENIOREN FREIWILLIGEN AGENTUR MEPPEN

Informations- und Beratungsstelle für Ehrenamt und freiwilliges Engagement

Freiwillige Unterstützung und Hilfestellung bei bürokratischen Angelegenheiten wie z. B. Vorsorgevollmachten, Patientenverfügungen und Beitragsbefreiungen

Sprechzeiten: Jeden Montag von 10 - 12 Uhr • Im Sack 12 • 4976 Meppen • Telefon (0 59 31) 40 80 35 (Privat: 31 28 + 67 78)

2. Advent			
So., 10.12.2023	10:00 Uhr	**Predigtgottesdienst**	Brauer
Fr., 15.12.2023	11:00 Uhr	**Adventsandacht der Kita Matthias Claudius**	
3. Advent			
So., 17.12.2022	10:00 Uhr	**Musikalischer Gottesdienst**	Krüger
4. Advent			
Heilig Abend	15:30 Uhr	Krippenspiel	Krüger / Team
	16:30 Uhr	Christvesper I	Krüger
	17:30 Uhr	Christvesper II –	Krüger
	18:30 Uhr	Christvesper III	Krüger
	22:30 Uhr	Christgottesdienst in der Heiligen Nacht	N. N.

Wegen eines Tauftermins setzen Sie sich bitte mit dem Pfarrbüro in Verbindung, Telefon 05931 6688.

Gottesdienst in Solidarität mit Frauen

Thema: Maria Magdalena Apostola Apostolorum Zeugin des Glaubens

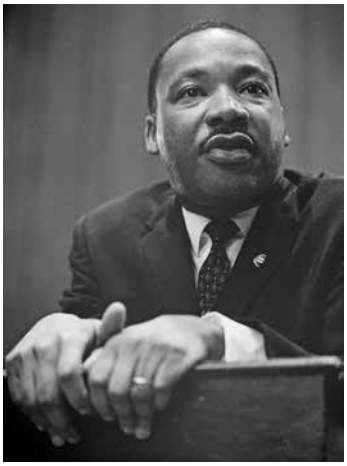
eine faszinierende Frau in Jesu Gefolge

Bildnachweis: Von Alexander Andrejewitsch Iwanow - [1], Gemeinfrei, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=1592262

Ein Traum verändert die Welt

Themengottesdienst zum Musical Martin Luther King mit Just for Fun und Projektchor

So. 08. Okt., 10:00 Uhr



Bildnachweis: https://pixabay.com/de/photos/martin-luther-king-pressekonferenz-180477/

Friedensgebet

jeweils freitags 18:00 Uhr

01.09.2023	**08.09.2023**	**15.09.2023**
22.09.2023	**29.09.2023**	**06.10.2023**
13.10.2023	**20.10.2023**	**27.10.2023**
03.11.2023	**10.11.2023**	**17.11.2023**
24.11.2023	**01.12.2023**	**08.12.2023**

Monatsspruch November 2023

Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers. Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens.

Hiob 9,8-9

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigener Überführungswagen
- Überführungen im In- und Ausland
- Umbettungen

Bestattungen WELT
Fachunternehmen mit Tradition
— Inhaber Thomas Welt —

Mitglied im Landesverband des Deutschen Bestattungsgewerbes Niedersachsen e.V.

Schullendamm 56 - 49716 Meppen
Telefon 0 59 31 / 1 28 79 - Fax 10 35
http://www.Welt-Bestattungen.de

Wiederkehrende Termine – Kontaktdaten

Tag	Zeit	Gruppe/Aktivität	Kontaktperson	Telefon
So.	10:00 Uhr	Gottesdienst	P. Krüger	5 90 03 41
	10:00 Uhr	Gottesdienst mit kleinen und großen Leuten	Team	66 88
	11:00 Uhr	bis 12.00 Uhr – Luther-Bücherei	Büchereiteam	31 63
	11:30 Uhr	Taufgottesdienst	P. Krüger	5 90 03 41
	17:00 Uhr	Teamertreff	Teamer	66 88
Mo.	19:30 Uhr	Frauentreff	M. Reuter	
Di.	9:30 Uhr	Gymnastik für Seniorinnen	H. Haibach	
	15:00 Uhr	bis 18:00 Uhr – Luther-Bücherei	Büchereiteam	31 63
	nachmittags	Vorkonfirmandenunterricht	P. Krüger	5 90 03 41
	18:30 Uhr	Freundeskreisgruppe Meppen – Treffen 14-tägig	G. Knuck	
	19:30 Uhr	Mitarbeitendenrunde der Ehrenamtlichen	U. Ridderskamp, C. Kock	
Mi.	ab 8.00 Uhr	Bücherausleihe für die Paul-Gerhardt-Schule	Büchereiteam	31 63
	15:00 Uhr	Mittwochskreis der Senioren	Ch. Korff	66 88
	19:30 Uhr	Just for Fun	M. Hofmann	66 88
Do.	15:00 Uhr	bis 18:00 Uhr Luther-Bücherei	Büchereiteam	31 63
	15:00 Uhr	bis 17:00 Uhr Öffentliche Sprechzeit	P. Krüger	5 90 03 41
Fr.	18:00 Uhr	Friedensgebet	P. Krüger	5 90 03 41
	18:00 Uhr	bis 20:00 Uhr Posaunenchor	J. Drenger	

Das Partnerschaftskommitee Tansania (M. Pradel – Tel.: 1 60 18),
der Vorbereitungskreis für den „Gottesdienst mit kleinen und großen Leuten“
und der Vorstand des Fördervereins treffen sich nach Vereinbarung.

Bethlehem-Kirchengemeinde

Albert-Schweitzer-Weg
Telefon: 05931 12467
Telefax: 05931 86458

Öffnungszeiten:
Mo., Di. und Fr.: 9:00 - 12:00 Uhr
Do.: 15:00 - 17:00 Uhr

	Telefon:
Achim Heldt, Pastor	05931 4966177
Ulrike Lübbers, Pfarramtssekretärin	05931 12467
Irene Warkentin	0157 52410520
Heinrich Warkentin	0152 2515970

www.diakonie-emsland.de

Diakonisches Werk

Ev.-luth. Kirchenkreis Emsland-Bentheim
49716 Meppen • Bahnhofstr. 29 • Tel.: 05931 9815-0

Leitung: Dorothea Währisch-Purz

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 9:00 - 13:00 Uhr u. 14:00 - 17:00 Uhr
Fr. 9:00 - 12:30 Uhr

• Allgemeine Sozialarbeit • Schuldner- und Insolvenzberatung
• Sucht- und Drogenberatung • Abstinenznachweise
• Lebens- und Paarberatung
• Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung
• Ehrenamtskoordination in der Flüchtlingsarbeit

Unser Tauschregal steht im Foyer des Jugend- und Gemeindehauses.

In diesem Regal finden Sie verschiedene Dinge,
die Sie vielleicht brauchen können
oder einfach nur schön finden.

Dann nehmen Sie diese doch mit –
sie gehören jetzt Ihnen.

Und wenn Sie vielleicht irgendwann
einmal etwas haben,
das Ihnen nicht mehr gefällt,
aber zu schade zum Entsorgen ist,
stellen Sie es in das Regal!

Diakonin Maike R. Hofmann

Mittwochskreis der Senioren

13. und 27.09.2023

11. und 25.10.2023

08. und 22.11.2023 (Buß- und Bettag)

06.12.2023

jeweils 15 - 17 Uhr im Gemeindehaus

Interessierte,
die noch nicht auf unserer Telefonliste stehen,
melden sich bitte im Pfarrbüro,
Telefon 05931 6688.

Frauentreff

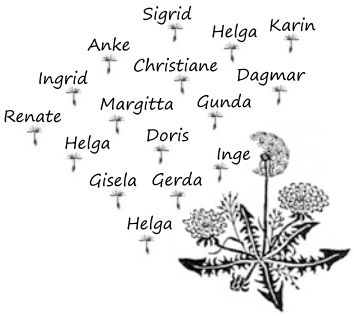
04.09.23 fällt aus

02.10.23 Thema noch nicht bekannt

06.11.23 Spieleabend

04.12.23 Advent

Weitere Themen sind noch nicht festgelegt.



Die Seniorengymnastik findet
wie früher dienstags um 9:30 Uhr statt
(s. Seite IV Wiederkehrende Termine).
Neuzugänge sind jederzeit gern gesehen.
Bei Fragen melden Sie sich
im Gemeindebüro, Telefon 05931 6688.

BAHNHOF APOTHEKE
Wir sind für Sie nah.
Bahnhofstr. 27, 49716 Meppen, **Telefon: 05931-6415**, Mail: info@bahnhof-apotheke-meppen.de, www.bahnhof-apotheke-meppen.de

Einladung zum Konfirmationsjubiläum 2023

Liebe Gemeindeglieder in Meppen,

liebe Leserinnen und Leser außerhalb unserer Kirchengemeinde,

am Sonntag, dem 22. Oktober 2023, wollen wir in der Gustav-Adolf-Kirchengemeinde in traditioneller Weise Ihr Konfirmationsjubiläum feiern.

Wenn Sie

- *(Eiserne Konfirmation) 1958 oder früher konfirmiert wurden oder*
- *(Diamantene Konfirmation) 1962 / 1963 oder*
- *(Goldene Konfirmation) 1972 / 1973,*

dann laden wir Sie und Ihre Familie herzlich ein, Ihren Ehrentag bei uns zu feiern.

Diese Einladung ergeht an alle, die in der Gustav-Adolf-Kirche konfirmiert wurden, aber auch an die, die dieses Fest woanders begingen und jetzt hier in Meppen das Jubiläum feiern möchten. Nachmittags gibt es um 15:00 Uhr im Gemeindehaus Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein.

Bitte, machen Sie auch andere auf dieses Fest aufmerksam, insbesondere, wenn diese nicht mehr in Meppen wohnen, und ermuntern Sie sie, sich mit unserem Gemeindebüro (Anschrift und Telefon s. unten) in Verbindung zu setzen.

Eine zusätzliche Einladung mit weiteren Informationen erhalten nur diejenigen, die sich zuvor bei uns gemeldet haben.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie und Ihre Angehörigen ***am Sonntag, dem 22. Okt. 2023, um 10:00 Uhr*** *zum Abendmahlsgottesdienst in unserer Kirche begrüßen könnten.*

Herzliche Grüße,
Ralf Krüger, P.

Ev.-luth. Gustav-Adolf-Kirchengemeinde
Herzog-Arenberg-Straße 14 · 49716 Meppen
Telefon: 05931 6688
e-mail: pastor.ralf.krueger@googlemail.com
Büroöffnungszeiten: Di.: 15:00 - 17:00 Uhr, Do.: 9:00 - 11:00 Uhr

ABGABETERMIN spätestens 04. Okt. 2023
Weitere Anmeldebögen erhalten Sie im Gemeindebüro.

Hiermit melde ich mich zum Konfirmationsjubiläum am Sonntag, dem 22. Okt. 2023, um 10:00 Uhr in der Ev.-luth. Gustav-Adolf-Kirche an.

Vorname: _____

Nachname: _____

Straße / Haus-Nr.: _____

PLZ / Wohnort: _____

Konfirmationskirche: _____

Konfirmations-Datum / -Jahr: _____

Am Gottesdienst und am Kaffeetrinken nehme ich teil.

Ich bringe noch Person(en) mit.

Musik

Kleine schwarze Pünktchen mit Hals
zwischen Linien gestreut –
eine glänzende Scheibe in der Hand,
schon lange nicht mehr gehört ....

Ich öffne meine Ohren -
Musik strömt herein,
besetzt meine Gedanken.
Klänge rufen Bilder hervor;
ein Hauch von Unendlichkeit
berührt mich –
ich löse mich auf,
werde Resonanz.

Dann ist es still –
erst außen,
dann innen –
aber die Harmonien
sind mir geblieben.

Petra Heidemann

Ökum. Gottesdienst am Reformationstag, 31. Okt., 10:30 Uhr, in der St.-Paulus-Kirche

Christliche Kirchen in Meppen
Ökumenische Pfarrkonferenz

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Baptisten,
Ev.-luth. Gustav-Adolf-Kirchengemeinde,
Röm.-kath. St. Paulusgemeinde,
Röm.-kath. Propsteigemeinde

Predigt: Pastor Hajo Rebers

Die evangelisch-freikirchliche,
die evangelisch-lutherischen,
die evangelisch-reformierte
und die römisch-katholischen
Kirchengemeinden
der Stadt Meppen

Christliche Kirchen in Meppen
Ökumenische Pfarrkonferenz

laden ein zum

Ökumenischen Mittagsgebet

Adventszeit

Dienstag und Sonnabend,

12:00 - 12:15 Uhr

Beginn: 2. Dezember 2023

Propsteikirche Meppen

Senioren-Adventsfeier

Ev.-luth. Gustav-Adolf-Kirchengemeinde
Herzog-Arenberg-Straße 14 · 49716 Meppen
Telefon: 05931 6688
e-mail: pastor.ralf.krueger@googlemail.com
Büroöffnungszeiten:
Di.: 15:00 - 17:00 Uhr, Do.: 9:00 - 11:00 Uhr

ABGABETERMIN spätestens 17. Nov. 2023
Weitere Anmeldebögen erhalten Sie im Gemeindebüro.

Hiermit melde ich mich zur Senioren-Adventsfeier
am Mittwoch, dem 13. Dez. 2023, um 15:00 Uhr
in der Ev.-luth. Gustav-Adolf-Kirchengemeinde an.

Vorname: _____

Nachname: _____

Straße / Haus-Nr.: _____

PLZ / Wohnort: _____

Ich bringe noch _____ Person(en) mit.

„mittwochs in ...“

„mittwochs in ...“ ist Kirche, die im Advent einlädt zur Ruhe am Abend mit Licht und Musik.
„mittwochs in ...“ ist Zeit zum Zuhören und Besinnen mit Texten aus Literatur und Bibel.
„mittwochs in ...“ ist die Möglichkeit zu Gespräch und Austausch bei Brot und Wein/Traubensaft.

06. Dezember 2023: Kirche St. Maria zum Frieden

13. Dezember 2023: Gustav-Adolf-Kirche

20. Dezember 2023: Propsteikirche St. Vitus

Ausführliche Informationen im nächsten Sprachrohr!

Wie sieht es in Dir aus ? Spielt der Alkohol im täglichen Leben bereits eine bedeutende Rolle ... ?

Dann wird es höchste Zeit, darüber nachzudenken, Hilfe anzunehmen.

Wir von der Freundeskreisgruppe Meppen sind bereit, die Hand zu reichen und mit unseren Erfahrungen zu helfen, den ersten Schritt zu tun. Suchtkranke und Angehörige finden in der Selbsthilfegruppe Partner, die die Sorgen und Nöte in diesen Lebenssituationen selber erlebt haben und kennen.

Habe Mut ! Komm zu uns !

FREUNDESKREISGRUPPE MEPPEN
SELBSTHILFEGRUPPE FÜR ALKOHOLKRANKE MENSCHEN, IHRE PARTNER UND ANGEHÖRIGE

Miteinander Füreinander

Ansprechpartner: Ehepaar Knuck · Telefon: (0 59 31) 36 34 · E-Mail: jgknuck@web.de

Wir treffen uns 14-tägig dienstags um 18:30 Uhr im Gemeindehaus der Ev.-luth. Gustav-Adolf-Kirchengemeinde Meppen · Herzog-Arenberg-Straße 14 · 49716 Meppen

Zwiegespräch

(als meine Mutter starb)

Meine Wörter
sind weg –
die Zeit
franst aus –
Grenzen zerfließen –
ich stürze
durch Zeiten und Räume.
Erinnerungen –
blitzen auf
und verlöschen,
wenn ich danach greife.
Die Welt
kommt nicht mehr bei mir an.

Und meine Angst
spiegelt sich
in Deinem Gesicht.
Ich suche mein Du
in Dir,
aber Du
erkennst mein Selbst
nicht mehr in mir.
Darum fliehst Du,
je mehr Du Dich näherst.

Wo bleibt Deine Hand ?
Lautlose Schreie –
Deine und meine –
zerreißen,
tun weh
Dir und mir.

Aber Deine Stimme kommt an,
tut mir gut,
auch wenn Deine Worte
allein bleiben
und sinnlos
im Raum stehen,
auch wenn Deine Panik
sich hinter
gequälten Plaudereien
versteckt:
Du täuschst mich nicht.

Schau mir nicht
ins leerer werdende Gesicht,
in die haltlosen Augen,
auf die irrenden Hände,
den Mund,
von dem Du
verlorene Wörter aufliest;
das Mosaik,
das Du daraus bauen willst,
bleibt ein Zerrbild.

Gib mir Deine wärmende Hand,
halt mich fest,
ich vergehe –
und horche in Dich hinein,
wo meine Seele die Deine
noch einmal in Liebe umhüllt,
bevor sie
den Weg nach Hause findet.

Petra Heidemann

Kastner
Reparaturen · Anfertigungen
Goldschmiedearbeiten aller Art
JUWELEN & UHREN & OPTIK
Meppen · Bahnhofstraße 28 · Tel.: 0 59 31-66 09 · www.kastner-meppen.de

Viele Hände, schnelles Ende ...

Zugegeben – es sah schon ein bisschen wildromantisch um die Gustav-Adolf-Kirche aus – man könnte auch sagen: ungepflegt. In den zurückliegenden Wochen und Monaten machte sich sehr deutlich bemerkbar, dass Herr Trautwein im Mai in Rente gegangen war. Seither kümmert er sich nebenberuflich noch um die Kirche und die Vorbereitung der Gottesdienste. Einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin für die Außenarbeiten zu finden, gestaltete sich jedoch wesentlich schwieriger als ursprünglich gedacht.

Rund um die Gustav-Adolf-Kirche

Anfang August griff dann eine kleine Gruppe erst einmal zu, um den größten Wildwuchs zu bändigen. Auch wenn an einem Vormittag nicht alles zu schaffen war, was in den zurückliegenden Wochen und Monaten liegen geblieben war, das Ergebnis konnte sich jedoch sehr wohl sehen lassen.

Doch jetzt muss es weitergehen. Johannes Fichtner – die meisten kennen ihn als Fotograf, insbesondere bei den Motorradgottesdiensten, aber auch bei anderer Gelegenheit – hat Freude an der Gartenarbeit und wird sich des Grundstücks rund um die Kirche und das Gemeindehaus nebenberuflich annehmen.

Ehrenamtlich dabei …?

Finden sich zusätzlich ehrenamtliche Kräfte, die hin und wieder zu den Gartengeräten greifen und bei den Pflegearbeiten draußen helfen? Rund um die Kirche und um das Gemeindehaus …

… und auch auf dem Friedhof

Damit sind wir beim nächsten Punkt. Olga Kremer bemüht sich nach Kräften, auf dem Friedhof das bunt und wild wuchernde Grünzeug und auch den Maulwurf in Schach zu halten. Aber allein kann sie es mit ihrer begrenzten Arbeitszeit beim besten Willen nicht schaffen.

Angehörige sind für die Gräber verantwortlich

Viel wäre auf dem Friedhof schon gewonnen, wenn sich alle Nutzungsberechtigten um ihre Gräber kümmerten, diese und auch die Flächen um das Grab herum pflegten.

Grünkraut auf den Wegen

Allerdings soll das Grünkraut auf den Wegen – ja, man könnte es auch als Unkraut bezeichnen – NICHT entfernt werden. Es hat sich von selbst eingesät und hilft jetzt, dass die unbefestigten Wege auch bei Nässe noch begangen werden können. Ohne diese Pflanzen würden sich die Wege bei Regen sofort in Schlammpfade verwandeln. Der eine oder die andere erinnert sich, wie es früher war. Wegen des sandigen und kargen Bodens, aber auch aus finanziellen Erwägungen heraus wollen wir nicht versuchen, den Wildwuchs durch bewusst ausgesäten Rasen zu ersetzen. Wir denken, dass das Wildkraut den Zweck gut erfüllt, dass man sich auch bei Nässe auf den unbefestigten Wegen zwischen den Gräbern bewegen kann.

Grüne Truppe auf dem Friedhof

Damit Frau Kremer nicht in ihrer Arbeit erstickt, wäre es schön, wenn sich auch für den Friedhof unter der Regie von Frau Kremer einige Ehrenamtliche finden, die Freude an der Gartenarbeit haben und die auch gern mit anderen Menschen in Kontakt kommen.

Wer mitmachen möchte, melde sich bitte bei Frau Pfeifer im Gemeindebüro, Telefon 05931 6688.

Pastor Ralf Krüger

v. l.: Adrian Sommer, Pastor Ralf Krüger, Johannes Fichtner und Sabine Schröder (Kirchenvorstand)

Ich gestalte für Sie:
Corporate Design (CD/CI) | Logos | Webseiten | Broschüren | Flyer | Plakate
Grafiken für Internetseiten | Visitenkarten | Geschäftspapiere | Werbemittel
Abizeitungen | Jahrbücher | Festschriften | Programmhefte | Einladungskarten
Werbeanzeigen | Schilder u.v.m. – Alle Leistungen inkl. PDF-Druckdatenerstellung
BÜRO FÜR MEDIENGESTALTUNG
CHRISTINE KOCK
Winkelstraße 1 | 49716 Meppen | Tel.: 05931 86258 | info@christinekock.de | www.christinekock.de

Deutsche Romantik

Konzert des Niedersächsischen Vokalensembles

Am 17. September 2023 um 16:00 Uhr konzertiert das Niedersächsische Vokalensemble in der Gustav Adolf-Kirche.

Auf dem Programm stehen bei diesem Konzert Werke aus der Epoche der deutschen Romantik. Das Zentrum des Nachmittags bildet Joseph Gabriel Rheinbergers „Cantus missae", ergänzt durch Werke von Mendelssohn, Becker, Hauptmann u. a. An der Orgel wird bei diesem Konzert Kantorin Julia Uhlenwinkel zu hören sein. **Der Eintritt ist frei!**

Das Niedersächsische Vokalensemble, im Jahr 2014 auf Initiative von Universitätschordirektor Joachim Siegel gegründet, setzt sich aus jungen Sängerinnen und Sängern zusammen, die – in der Regel musikalisch ausgebildet – über langjährige Chorerfahrung verfügen. Sie eint die Freude an der Erarbeitung anspruchsvoller Chorwerke.

Ehemalige Studierende der Universität Osnabrück bildeten den Kern des Ensembles, dessen Mitglieder inzwischen aus allen Regionen Niedersachsens kommen. Sie treffen sich zur Erarbeitung der Projekte an vier bis sechs Wochenenden im Jahr. Im Laufe der Zeit ist durch die gemeinsamen Probewochenenden und Konzerte eine sowohl musikalische als auch freundschaftlich verbundene Gemeinschaft gewachsen.

Von Anfang an führt der Chor jährlich thematisch gebundene Programme an jeweils vier unterschiedlichen Orten auf. Bei der Auswahl der Konzertorte spiegelt sich die landesweite Ausrichtung des Ensembles wider – die niedersächsischen Großstädte sind als Aufführungsstätten ebenso willkommen wie die ländlichen Regionen.

Neben einer CD-Produktion beim Osnabrücker Musiklabel cpo spiegeln auch Radiomitschnitte sowie Wettbewerbsteilnahmen die hohe künstlerische Qualität des Ensembles wider. Beim 6. Deutsch-Niederländischen Kirchenmusikpreis belegte das Ensemble im Juni 2018 den 1. Platz. Die mit renommierten Chorleitern besetzte Jury lobte in ihrer Begründung sowohl die klangliche Vielfalt der ausgewählten Werke und die Homogenität des Chorklangs als auch die differenzierte textliche Ausgestaltung der vorgetragenen Kompositionen.

Foto: Pressefoto

Konzertgottesdienst – Gottesdienstkonzert

Geist-reiche Orgelmusik in der Gustav-Adolf-Kirche

Mit Leib und Seele, Händen und Füßen hat die Organistin Julia Uhlenwinkel in einem sonntäglichen Konzertgottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche am 02. Juli 2023 alle Register gezogen und einen bunt gemischten musikalischen Blumenstrauß erblühen lassen, dessen Strahlkraft sich niemand hat entziehen können.

Eigentlich hatte es ein Konzert zum Geburtstag der christlichen Kirche, dem Pfingstfest, sein sollen, aber Terminkalender haben halt oft das letzte Wort über die Pläne ihrer Nutzer. Umso gespannter wartete man nun im Kirchenschiff und spitzte schon einmal die Ohren. Und schon erfüllte die *Fanfare* von N. J. Lemmens *(19. Jh.)* auch den letzten Winkel der Kirche.

Musikhistorisch ging es noch einmal ein Jahrhundert zurück; klassisch holte Julia Uhlenwinkel ihre gottesdienstlich geprägten Zuhörer ab mit J. S. Bachs *Praeludium et Fuga in G – BWV 541.*

Pastor Krüger gab dem Ganzen den gottesdienstlichen Rahmen mit Besinnung, Gebeten und Segen und betonte die Kraft des Geistes Gottes, den er seinem Geschöpf einst eingehaucht hatte und es damit erst zum Menschen werden ließ. „O, komm, Du Geist der Wahrheit ..." Liest man die ebenfalls 200 Jahre alten Strophen aus heutiger Sicht, dann könnte man sie für brandaktuell halten.

Diesen Geist ließ die Organistin dann durch die Orgel wehen und sich verbreiten mit dem *Pfingst-Triptychon* von G. M. Göttsche *(*1953)* „O, komm, Du Geist der Wahrheit", „Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist", „Heiliger Geist, Du Tröster mein". Ein Triptychon ist ein erzählendes dreiteiliges Bildwerk, oft ein Altarbild – drei Bilder, drei Lieder, dreieiniger Gott. Leise meditativ schwebend wie auch kräftig eindringlich bittend, durchzog das musikalische Triptychon den Raum – vertraute Klänge, neu interpretiert.

Dem ließ Uhlenwinkel ihre vielfältigen Geburtstagswünsche folgen, indem sie mit A. Ruoffs *(*1957) Happy Birthday – Variationen und Fuga grottesca für Orgel* facettenreich das Thema interpretierte. Sie nahm die Menschen mit durch eine ganze musikalische Welt. Die Töne tanzten durch die Orgel als Ländler, Volkstanz, Marsch und Polka, bewegten sich zwischen Andante und Galopp, schritten schwer daher und fanden ihr Ziel in der Fuga grottesca. Die Interpretin ließ die Marcussen-Orgel offenbaren, was in ihr steckt – Schwere und Schweben, Ernst und schelmische Keckheit, Hymnus und Übermut. Und wer genau hinhörte, merkte, wie das Geburtstagslied „so ganz nebenbei" auch anderes mit anklingen ließ, wenn beispielsweise aus den ersten Geburtstagsliedtönen der Anfang von „Nun danket alle Gott" wurde.

Zudem ließ die Konzertierende aus der Orgel auch den musikalischen Geist ihrer Vorgänger und Kollegen aufleben:
die Hagemann'sche musikliterarische Perfektion, den Opitz'schen modernen Touch, das emotional geprägte Glissando von DK.

Ihrem Ruf und ihrer Mission als Pop-Kantorin machte Julia Uhlenwinkel alle Ehre mit ihrer abschließenden Playlist – eine *musikalische Sammlung wohlgemeinter Empfehlungen für die nächste Geburtstagsparty,* hier beschenkte sie die Besucher erst einmal mit einem beschwingten Start in den restlichen Sonntag. Wer hätte nicht am liebsten mitgesungen bei Klängen von Freddie Mercury, Jerry Leiber, Mark Stoller, Victor Willis, Jacques Morali, Henri Belolo, Nicolas Reyes, Tonino Baliardo, Chico Bouchikhi, Simón Diaz, Freddie Perren, Dino Fekaris, Benny Andersson, Björn Ulvaeus, Stikkan Anderson und Ronald Nathan Bell?

Man hatte das Gefühl,
all das machte unserer Orgel
so richtig Spaß.

Konzertgottesdienst oder
Gottesdienstkonzert –
auf jeden Fall ein
nachhal(l)tiges Erlebnis.

Petra Heidemann

Julia Uhlenwinkel an der Marcussen-Orgel Foto: Petra Heidemann

Jochen Gutsch und Maxim Leo

Frankie

Richard Gold hat alles vorbereitet. Heute wird er sich das Leben nehmen. Der Strick liegt an seinem Hals, als sich ein dürrer Kater vor sein Fenster setzt, ihn anstarrt und Richard damit total aus dem Konzept bringt. Als dann der Kater auch noch bei ihm einzieht, weil er einen großen Fernseher und ein superweiches Bett hat und pünktlich Essen serviert, beginnt eine skurrile Freundschaft zwischen zwei Außenseitern, von denen einer ganz fest an ein Happy End im Leben glaubt.

Toni Schachinger

Echtzeitalter

Ein elitäres Wiener Internat, der Klassenlehrer ein antiquierter und despotischer Mann. Lässt sich hier für's Leben lernen? Till Kokorda kann weder mit dem Kanon noch mit dem schulischen Umfeld etwas anfangen. Seine Leidenschaft gilt einem Echtzeit-Computerspiel, dem „Age of Empires 2". Mit 15 Jahren ist Till eine Online-Berühmtheit, der jüngste Top-10-Spieler der Welt, und niemand aus seiner Umgebung weiß davon ...

Trent Dalton

Vergissmeinnicht 2

Australien, 1942. Als ein japanischer Bombenangriff die Stadt Darwin trifft, macht sich die 12-jährige Waise Molly Hook auf den Weg in das australische Outback, um »Longcoat Bob« zu finden. Sie glaubt, dass dieser ihre Familie mit einem Fluch belegt hat und will ihn bitten, ihn aufzuheben. An ihrer Seite sind die deutsche Schauspielerin Greta und der japanische Kriegspilot Yukio, der das Kämpfen leid ist. Und über ihnen ist stets der Himmel, der Molly lenkt und leitet. Es beginnt eine Reise, auf der große Gefahren warten und unglaubliche Wunder geschehen.

Robert Seethaler

Café ohne Namen

Wien, 1966. Robert Simon verdient sein Brot als Gelegenheitsarbeiter auf dem Karmelitermarkt. Er ist zufrieden mit seinem Leben, doch 20 Jahre nach Kriegsende hat sich die Stadt aus ihren Trümmern erhoben. Überall wächst Neues, und auch Simon lässt sich mitreißen. Er pachtet eine Gastwirtschaft und eröffnet ein Café. Das Angebot ist überschaubar, und eigentlich ist es kein richtiges Café, doch die Menschen aus dem Viertel kommen auf der Suche nach Gesellschaft und bringen ihre Geschichten mit – von Sehnsucht, vom Verlust, vom unverhofften Glück. Manche Besucher hoffen sogar auf die Liebe; und während die Stadt um sie herum erwacht, verwandelt sich auch Simons eigenes Leben.

T. C. Boyle

Blue Skies

Der Countdown zur Apokalypse läuft. Kalifornien geht in Flammen auf, Überschwemmungen bedrohen Florida. „Der Planet stirbt, siehst Du das nicht?", wirft Cooper seiner Mutter vor, die ihre Küche gehorsam auf frittierte Heuschrecken umstellt. Heftige Diskussionen gibt es auch mit Schwester Cat, die sich als Haustier eine Tigerpython namens Willie angeschafft hat. Die Frage nach dem Verhältnis zur Umwelt geht wie ein Riss durch die Familie, bis eines Nachts Willie aus dem Terrarium verschwindet. „Blue Skies" ist ein Roman über den Alltag in unseren Zeiten, unheimlich, witzig und prophetisch.

Hendrik Groen

Damenbesuch

Hendrik und Evert sind beste Freunde – in guten wie in schlechten Zeiten. Für gewöhnlich spielen die beiden 70-Jährigen freitags zusammen Schach, trinken Eierlikör und genießen ihr ruhiges Rentnerdasein. Doch eines Abends bringt Evert unerwarteten Damenbesuch mit - ein Baby, von den Eltern keine Spur. Die betagten Babysitter wider Willen leisten fortan überraschend gute Arbeit, während sie versuchen, die Kleine möglichst schnell wieder nach Hause zu bringen – was sich als schwieriger erweist als gedacht. Dieser Roman spielt zehn Jahre vor den drei lesenswerten Tagebüchern „Eierlikörtage", „Tanztee" und „Herrenabend".

Mathijs Deen

Der Taucher

In der deutschen Bucht stößt das niederländische Bergungsschiff „Freyja" überraschend auf ein seit 1950 verschollenes Wrack. Leider hat dies nicht nur Kupfer im Wert von einer Million Euro an Bord, an dem sich die Besatzung bereichert hätte, sondern auch eine Leiche. Ein toter Taucher ist an das Wrack gekettet, knapp aus der Reichweite, doch nicht aus der Sichtweite der Schlüssel. Die Ermittlungen von Kommissar Liewe Cupido, einem auf Texel aufgewachsenen Deutschen, führen von einem Tauchclub auf Terschelling über einen Wohnungseinbruch auf Föhr bis zu einem Familiendrama nach Wilhelmshaven. Je näher Cupido dem Täter kommt, desto mehr wird er in einen Fall verwickelt, in dem Väter und Söhne versuchen, einander bis zum Äußersten zu beschützen.

In den Herbstferien ist die Luther-Bücherei nur donnerstags geöffnet!

Öffnungszeiten:

Dienstag	15:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	15:00 - 18:00 Uhr
Sonntag	11:00 - 12:00 Uhr

Herzog-Arenberg-Str. 14
49716 Meppen . Telefon: 31 63
e-mail: lubue.gakmeppen@gmail.com

Luther-Bücherei
Ev.-luth. Gustav-Adolf-Kirchengemeinde

Ein Service für unsere Leser

Damit Sie weiterhin unsere Romane, Krimis und Sachbücher lesen und hören können, bieten wir Ihnen an, Ihre Bücher telefonisch oder per Mail vorzubestellen und zu den gewohnten Öffnungszeiten abzuholen oder nach Hause bringen zu lassen.

Wir sind gerne für Sie da!

Frisch eingetroffen

Annette Janzen:
Wenn Gott zum Kaffee kommt

Benjamin Myers:
Der längste, strahlendste Tag

Kate Thompson:
Die Bibliothek der Hoffnung

Martin Walker:
Troubadour

Lucinda Riley:
Atlas

Helga Schubert:
Der heutige Tag

Wladimir Kaminer:
Wie sage ich es meiner Mutter?

Bilderbücher zum Thema Tod und Sterben und neue Bände von Sternenschweif, Dog Man, Paluten und Pokémon

Unser Team sucht Verstärkung!

- **Sie haben Interesse an einem Ehrenamt?**
- **Sie haben ca. 2 Stunden Zeit in der Woche?**
- **Sie haben Freude am Umgang mit Menschen aller Altersgruppen?**

Dann melden Sie sich gerne bei mir oder kommen einfach in die Luther-Bücherei! Angelika Schneiders, Telefon: 05931 4974020

GUSTAV-ADOLF KIRCHENGEMEINDE

GLAUBEN
AGIEREN
KOMMUNIZIEREN

MOTORRAD-GOTTESDIENST

zum Abschluss der Saison

Nicht nur für Motorradfahrer!

So., 15. Okt. 2023, 10 Uhr

Ev.-luth. Gustav-Adolf-Kirche Meppen
Bahnhofstraße / Herzog-Arenberg-Straße

Nach dem Gottesdienst kleine Ausfahrt!

Anmeldung per Mail oder Messenger:
Pastor Ralf Krüger • Herzog-Arenberg-Str. 14 • 49716 Meppen
Tel.: 0175 54 66 274 • pastor.ralf.krueger@gmail.com

Foto: Johannes Fichtner

Handwerk in 4. Generation
Fachwissen seit über 110 Jahren
BAU ▪ MÖBEL ▪ INNENAUSBAU
TISCHLEREI LETTERHAUS GmbH & Co. KG
Industriestr. 6 ▪ 49716 Meppen ▪ Telefon 05931 13222 ▪ info @tischlerei-letterhaus.de ▪ www.tischlerei-letterhaus.de